



WEISUNGEN

vom 29. Mai 2012

betreffend das Schwerpunktfach Musik, welches das Lycée-Collège de la Planta (LCP), Sitten, in Zusammenarbeit mit dem kantonalen Konservatorium (CC), der École de jazz et de musique actuelle de Sion (EJMA) und der Allgemeinen Musikschule Oberwallis (AMO) anbietet

Im vorliegenden Dokument gilt die Bezeichnung der Person oder der Funktion ausnahmslos für Mann und Frau.

1. Gesetzliche Grundlage

Reglement über die Schulzeit am Gymnasium und die Maturitätsprüfungen vom 10. Juni 2009.

Staatsratsentscheid vom 5. Oktober 2011 über die Zusammenarbeit zwischen dem Lycée-Collège de la Planta (LCP) und dem kantonalen Konservatorium (CC).

2. Grundsätze

Gemäss dem Reglement über die Schulzeit am Gymnasium und die Maturitätsprüfungen vom 10. Juni 2009 ist Musik ein Schwerpunktfach (SF), das an den Walliser Gymnasien belegt werden kann.

Das SF Musik richtet sich an Schüler, die ihre musikalische Ausbildung vertiefen möchten und regelmässig ein Instrument oder Gesang praktizieren.

Das Schwerpunktfach Musik wird am LCP angeboten und basiert auf einer engen Zusammenarbeit mit dem CC. Indem die Doppelspurigkeit zwischen der musikalischen Ausbildung an der Schule und am CC beseitigt wird, erhalten die Schüler mehr Zeit, an ihrem instrumentalischen Ausdruck oder an ihrem Gesang zu feilen.

Das CC tritt als Garant für jene Kurse auf, die an der École de jazz et de musique actuelle (EJMA), an der Allgemeinen Musikschule Oberwallis (AMO) oder von privaten Musiklehrern angeboten werden.

Bei Bedarf und analog zu den vorliegenden Weisungen kann mit der Einwilligung des Staatsrates am Kollegium Spiritus Sanctus in Brig eine ähnliche Abteilung angeboten werden.

3. Zulassung zum SF Musik

Das SF Musik beginnt im 2. Jahr des Kollegiums und für die Wahl dieses Schwerpunkts muss das Instrument resp. der Gesang seit mindestens zwei Jahren ausgeübt werden, was zu bestätigen ist.

Für die Kurse „Musiklehre“ und „Instrument/Gesang“ hat sich der Schüler am CC, der EJMA, der AMO oder bei einer privaten Lehrperson, welcher über ein für den Unterricht erforderliches anerkanntes Diplom oder eine gleichwertige Ausbildung verfügt, einzuschreiben.

4. Lerninhalte des SF Musik und Unterrichtsorte

Folgende Fächer sind Inhalt des SF Musik:

- Form und Stil;
- Analyse;
- Harmonielehre;
- Musiklehre;
- Instrumental- oder Gesangsunterricht.

Die Kurse „Form und Stil“, „Analyse“ und „Harmonielehre“ werden am LCP unterrichtet.

Die Kurse „Musiklehre“ werden im Prinzip, je nach Wahl des Schülers, am CC, der EJMA oder der AMO besucht. Wenn der Schüler den Kurs „Musiklehre“ abgeschlossen hat, wird ein anderer theoretischer Kurs angeboten.

Falls der Kurs „Musiklehre“ von einer privaten Lehrperson angeboten wird, verpflichtet sich diese, gemäss dem Programm am CC, der EJMA oder der AMO zu unterrichten.

Der Instrumental- oder Gesangsunterricht wird am CC, der EJMA, der AMO oder einer privaten und vom CC anerkannten Lehrperson absolviert.

5. Programm

Das vom LCP angebotene Kursprogramm wird vom MAR bestimmt.

Das vom CC, der EJMA, der AMO oder von privaten Lehrpersonen angebotene Kursprogramm wird an die Kompetenzen des Schülers angepasst und berücksichtigt seine musikalische Entwicklung.

6. Stundentafel SF Musik

<i>Cursus</i>	Total Lektionen pro Jahr	LCP	LCP	CC / EJMA / AMO oder private Lehrperson	CC / EJMA / AMO oder private Lehrperson
2. Jahr	4	Form und Stil (1)	Analyse und Harmonielehre (1)	Musiklehre (1)	Instrument / Gesang (1)
3. Jahr	4	Form und Stil (1)	Analyse und Harmonielehre (1)	Musiklehre (1)	Instrument / Gesang (1)
4. Jahr	4	Form und Stil (1)	Analyse und Harmonielehre (1)	Musiklehre (1)	Instrument / Gesang (1)
5. Jahr	5	Form und Stil (1)	Analyse und Harmonielehre (2)	Musiklehre (1)	Instrument / Gesang (1)

7. Notengebung

Die Noten der Kurse „Form und Stil“, „Analyse“ und „Harmonielehre“ werden in ½-Punkten ausgedrückt.

Die Note des Kurses „Musiklehre“ wird in ½-Punkten ausgedrückt.

Die Note des Kurses „Musiklehre“ wird anlässlich einer vom CC organisierten Semesterprüfung gemeinsam von einem Vertreter des CC (gegebenenfalls der EJMA oder der AMO) und der Lehrperson des Schülers festgelegt. Sie wird in ½-Punkten ausgedrückt.

Die Note des Kurses „Instrument“ oder „Gesang“ wird anlässlich einer vom CC organisierten Semesterprüfung gemeinsam von einem Vertreter des CC (gegebenenfalls der EJMA oder der AMO) und der Lehrperson des Schülers festgelegt. Sie wird in ½-Punkten ausgedrückt.

Das CC teilt dem LCP jedes Semester die Note mit, die unter ihrer Verantwortung eingetragen wird (Durchschnitt zwischen der Note „Musiklehre“ und der Note „Instrument“ oder „Gesang“). Diese Note wird in Zehntel ausgedrückt.

Die Bestimmungen für das Bestehen der Kurse des CC, der EJMA oder der AMO werden in den Reglementen der jeweiligen Schule festgelegt.

8. Berechnung der Note SF Musik

2., 3. und 4. Jahr

Die Note des SF Musik ist der Durchschnitt zwischen der Note des CC und den Noten des LCP. Sie wird in Zehntel ausgedrückt.

Die Jahresnote wird gemäss dem Reglement über die Schulzeit am Gymnasium und die Maturitätsprüfungen vom 10. Juni 2009 berechnet.

5. Jahr Jahresnote

Die Note des SF Musik ist der Durchschnitt zwischen der Note des CC und den Noten des LCP. Sie wird in Zehntel ausgedrückt.

Die Jahresnote wird gemäss dem Reglement über die Schulzeit am Gymnasium und die Maturitätsprüfungen vom 10. Juni 2009 berechnet.

Maturitätsprüfungen

Die Maturaprüfung setzt sich aus einer mündlichen und einer schriftlichen Prüfung über die am LCP unterrichteten Fächer zusammen.

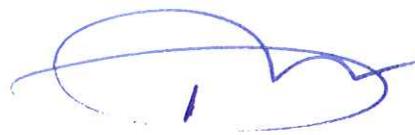
Die für das Bestehen des SF Musik geltenden Bestimmungen sind im Reglement über die Schulzeit am Gymnasium und die Maturitätsprüfungen vom 10. Juni 2009 enthalten.

9. Inkrafttreten

Die vorliegenden Weisungen treten auf das Schuljahr 2011/2012 in Kraft und heben die Weisungen über den Musikunterricht in den Maturaklassen vom 30. April 1996 auf.

Die Auszahlung des Beitrages (Punkt 5 der Weisungen vom 30. April 1996) wird für das Schuljahr 2011/2012 beibehalten.

Sitten, den 29. Mai 2012 JFL/JG



Claude Roch
Staatsrat